

## Die vielen Perlen in der Region

Die Schreinerei Fust aus Wil wird am WPO-Impuls für ihre Innovation ausgezeichnet – vor fünf weiteren Unternehmen.

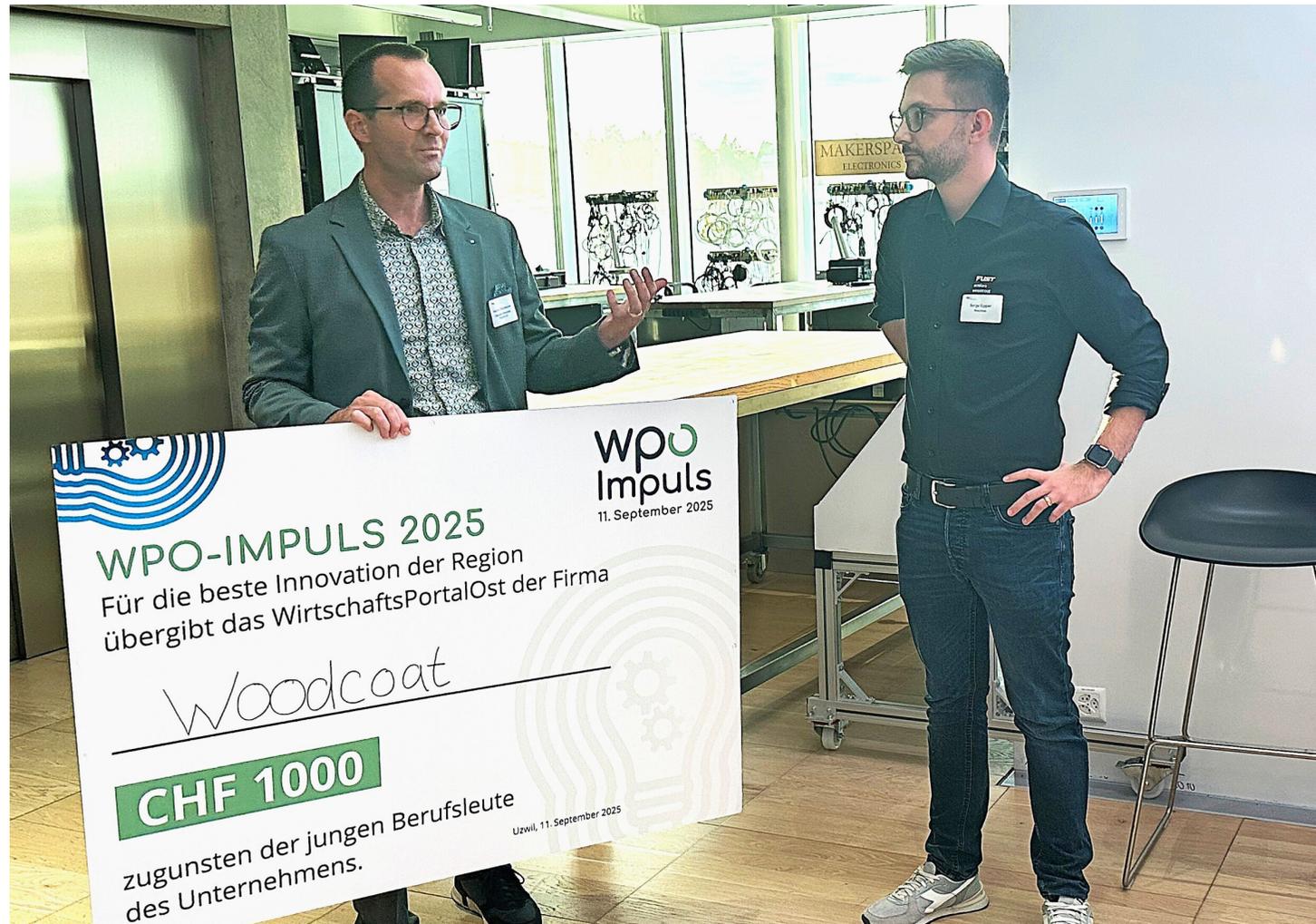
Josef Bischof

Das Wirtschaftsportal Ostschweiz (WPO) hat am Donnerstagabend zum fünften Mal die beste Innovation aus der Region ausgezeichnet. Sechs Unternehmen haben im Innovationscampus der Firma Bühler in Uzwil ihre Neuheiten jungen Fachkräften präsentiert. Deren Aufgabe war es, die Innovationen zu bewerten. Am meisten Zustimmung erreichte die neue Pulverbeschichtungstechnologie von Woodcoat, einer Technologiesparte der Wiler Schreinerei Fust.

Das Wirtschaftsportal Ostschweiz hatte wie in den Vorjahren regionale Unternehmen eingeladen, ihre Innovationen vorzustellen. Wiederum sind sechs davon ausgewählt worden, sich einem Wettbewerb zu stellen. Jede Neuheit wurde zuerst von einem Firmenmitglied während einer Minute vorgestellt. Dann begaben sich die 130 jungen Fachkräfte aus anderen regionalen Firmen und einige Gäste auf einen Rundgang. Bei jeder Firma wurden sie über deren Wettbewerbsbeitrag ausführlich informiert.

### Regionale Perlen sichtbar machen

«Der Anlass soll die Innovationskraft der Region sichtbar machen und jungen Fachkräften zeigen, was für Perlen in der Region versteckt sind», nannte WPO-Vorstandsmitglied Marcel Mosimann als Ziel der Veranstaltung. Ausserdem gebe sie regionalen Firmen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Die heutigen Anforderungen an die Unternehmen bezüglich Innovation und digitaler Transfor-



Marcel Mosimann überreicht Serge Egger einen Scheck über 1000 Franken.

Bild: Josef Bischof

mation wurden den Versammelten durch Christian Bodmer und Adrian Rüedy von der Ostschweizer Fachhochschule in Rapperswil vor Augen geführt. Die Firmenvertreter wurden auch eingeladen, ihren diesbezüglichen Stand durch die Teilnahme an einer Umfrage der Fachhochschule zu ermitteln.

Die Pulverbeschichtung von Holz wurde von Serge Egger vorgestellt. Er arbeitet seit 15 Jahren in der Schreinerei Fust in

Wil, ist Mitglied der Geschäftsleitung und steht der Technologiesparte Woodcoat vor. Aus einer Fachzeitschrift zitierte er: «Die Pulverbeschichtung von Holz, frei in der Form, extrem widerstandsfähig und ökologisch, eröffnet der Möbelbranche neue Wege.» Während in der Metallindustrie die Pulverbeschichtung längst Alltag sei, stelle die Pulverbeschichtungstechnologie von Holz eine Neuheit dar. Das Verfahren werde auf gelaserten 3D-Oberflächen

angewendet und vereine Hightech mit Ästhetik. Die grosse Designfreiheit eröffne kreativen Kunden und Architekten neue Dimensionen in der Gestaltung.

Eingesetzt würden Pulverlacke, die aus Harzen, Pigmenten und Additiven bestünden. Mit Sprühpistolen werde das feine Pulver elektrostatisch aufgeladen und appliziert. Dann durchliefen die beschichteten Teile Infrarotöfen. Dort werde das Pulver vernetzt und ausgehär-

tet. Sofort nach dem Abkühlen könne die Weiterbearbeitung erfolgen.

Der Pulverbeschichtungstechnologie wird attestiert, sie sei kratzfest und langlebig. Das lösungsmittelfreie Verfahren schone die Umwelt. Die Oberflächen können in diversen Farben und Mustern, kantenumgreifend und fugenlos gestaltet werden. Serge Egger beschreibt den erreichten Standard so: «Woodcoat hat die Technologie so weit entwickelt,

dass sie auf MDF (mitteldichten Faserplatten) in hoher Qualität und umweltfreundlich anwendbar ist.»

Als Sieger des WPO-Anlasses durfte er einen Scheck in der Höhe von 1000 Franken zugunsten der jungen Berufsleute in der Firma entgegennehmen.

### Respekt für die Mitbewerber

Marcel Mosimann würdigte die Sieger-Innovation, zeigte sich aber auch beeindruckt von den Leistungen der übrigen Bewerber. Er ermunterte sie, dran zu bleiben.

So die Firma Gebrüder Egli, Maschinen AG, Rossrüti, die eine CMS-Baggersäge präsentierte, mit welcher der Bagger zum multifunktionalen Schneidwerkzeug wird. Präzise Betonarbeiten werden direkt vom Bagger aus erledigt.

Der RY3T ONE der Firma RY3T AG, Wil, nutzt die Abwärme von Hochleistungsrechnern zum Heizen von Ein- und Mehrfamilienhäusern und produziert gleichzeitig Rechenleistung, die vergütet wird.

Mit ERIQ bietet Rey Technology AG, Sirnach, eine integrierte, standortunabhängige Lösung zur Verwaltung von Maschinen, Anlagen und IT-Systemen an.

Online Consulting AG, Wil, ist Vorreiter im Bereich Generative AI. KMU, Konzerne und Verwaltungen werden auf ihr KI-Potenzial analysiert.

Griesser AG, Aadorf, senkt die CO<sub>2</sub>-Emissionen ihrer Aluminiumprodukte um bis zu 30 Prozent. Das Unternehmen setzt mit nachhaltiger Energie produziertes Green Aluminium ein.

# WPO-Impuls: Pulverbeschichtung Woodcoat holt den Sieg

Die Schreinerei Fust AG aus Wil macht am Donnerstagabend mit ihrer Innovation «Woodcoat» das Rennen: Sie darf sich neu mit dem Titel «Beste Innovation der Region» schmücken. Die rund 130 Teilnehmenden am WPO-Impuls wählten die einzigartige Pulverbeschichtung von Holz zur Siegerin. Nebst dem Live-Voting stand am 11. September 2025 der Austausch zwischen den Unternehmen und den jungen Fachkräften im Zentrum des Anlasses.



Sechs regionale Unternehmen präsentieren ihre Innovationen einem Publikum aus Studierenden und jungen Fachkräften.

Bilder: zvg



An den Innovation Islands können die Teilnehmenden Innovationen hautnah erleben und ausprobieren.



WPO-Vorstandsmitglied Marcel Mosimann überreicht dem Sieger CHF 1000 zur Förderung junger Fachkräfte.



Kompakt und spannend: In nur 60 Sekunden stellen die Unternehmen ihre innovativen Ideen vor.



Spannung pur beim Live-Voting: Die Teilnehmenden wählen die beste Innovation der Region.



Beim Apéro nutzen Teilnehmende und Unternehmen die Gelegenheit für Austausch und Networking.



Prof. Dr. Christian Bodmer und Adrian Rüedy (OST) geben wertvolle Impulse zu Innovation und digitaler Transformation.